

MÜNDLICHE ANFRAGE H-0338/05  
für die Fragestunde während der Mai-Tagung 2005  
gemäß Artikel 109 der Geschäftsordnung  
von Ursula Stenzel  
an die Kommission

Betrifft: Umsetzung der Strategie für Wachstum und Beschäftigung

Mit dem Ziel, die Wettbewerbsfähigkeit der Union zu stärken und der Wirtschaft neuen Schwung zu verleihen, hat die Kommission ihre Strategien für mehr Beschäftigung und Wachstum neu formuliert. Immer wieder wird betont, dass insbesondere die einzelnen Mitgliedstaaten stärker in die Verantwortung genommen werden müssen, also ihren Beitrag für eine erfolgreiche Umsetzung der Strategie leisten müssen. Nun hat der SPD-Vorsitzende Müntefering in Deutschland mit seiner Kapitalismus-Attacke die Wirtschaft scharf kritisiert.

Wie sind solche Äußerungen mit der Lissabon-Strategie in Einklang zu bringen? Erkennt die Kommission angesichts solcher Äußerungen denn noch die nötige Bereitschaft, diese Strategie mit politischem Willen umzusetzen?

Eingang: 25.04.2005  
de